# Beilage 2449

Mündlicher Bericht

des

### Ausschusses für Ernährung und Landwirtschaft

zum

Antrag des Abgeordneten Brunner be= treffend strifte Durchführung ber gum Shut ber Menschen und der Erhaltung der Biehbestände dienenden Gefete über Tierkörperbeseitigung, Bieh= seuchenbekämpfung und Fleischbeschau (Beilage 2356).

Berichterstatter: Brunner

Untrag bes Ausschuffes:

Zustimmung in folgender Fassung:

Die Staatsregierung wird ersucht, der Durchführung des Tierkörperbeseitigungsgesetzes er= höhtes Augenmerk zu schenken und nicht nur die technischen Sinrichtungen, sondern auch das ge-schäftliche Gebaren der Tierkörperbeseitigungsanstalten unbeschabet des Zweckverbandsgesetzes zu überprüfen.

München, den 3. Mai 1949

Der Prasident: Dr. Horlacher

# Beilage 2450

Mündlicher Bericht

#### Ausschusses für Ernährung und Landwirtschaft

Antrag der Abgeordneten Baumeister und Genoffen, Riene, Brunner und Scharf und Genossen betreffend Aufhebung der Vorentrahmung der Voll= milch und Wegfall der Färbung und des zusählichen Wassergehalts bei Butter und Margarine.

Berichterstatter: Baumeister

Der Antrag lautet:

Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten wird ersucht, bei der Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Franksurt dahin zu wirken, daß die Vorentrahmung der Vollmilch bei der Abgabe an die Verbraucher sosort in Wegfall kommt. Weiter soll die Färbung und der zusätzliche Wassergehalt bei Butter und Margarine für die

Verausgabung an die Verbraucher sofort in Wegfall kommen.

Antrag des Ausschusses : De Prope Zustimmung.

München, den 4. Mai 1949

Der Präsident: Dr. Horlacher

## Beilage 2451

### Intervellation

Die Bemühungen monarchistisch separatistischer Kreise in Babern haben durch die Außerungen sühren= der baherischer Politiker eine für das Land gefährliche Lage geschaffen und dadurch dem Ansehen Baherns großen Schaden zugefügt.

Vertreter dieser Kreise sind Mitglieder der bayerischen Staatsregierung. Die bisher befanntgewordenen Erklärungen des baherischen Ministerpräsidenten lassen eine deutliche Stellungnahme vermissen. Damit ist ein Zustand politischer Unsicherheit geschaffen worden.

Ist der Herr Ministerpräsident bereit, por der Volksvertretung eine eindenbige Erklärung abzugeben und die Berurteilung der Außerungen berschiebener Mitglieder seines Kabinetts auszusprechen?

München, den 5. Mai 1949.

v. Anoeringen

und Fraktion (SPD)

## Beilage 2452

### Untraa

Der Landtag wolle beschließen:

Das Staatsministerium sür Ernährung,
Landwirtschaft und Forsten wird beauftragt,
eine verstärfte Aktion zur Bekämpsung der Kattenplage in den Städten und auf dem Lande durch Heranziehung der Firmen, die im Versband zur Desinsektion und Hausschädlingsschaftenblung in Rangen arzaufligt ind Link bekämpfung in Bapern organisiert sind, durch= zuführen, um gefährliche Schädigungen der Volksgesundheit (Typhus) und der Ernte zu verhüten bzw. zu vermindern.

München, den 4. Mai 1949-

Riene (SPD)